FAHRERASSISTENZ UND VERKEHRSSICHERHEIT EU – Projekt COM2REACT

Projektinhalt

Ziel des EU – Projekts COM2REACT ist die Entwicklung eines Steuerungssystems für den Straßenverkehr basierend auf bidirektionaler Fahrzeug – Fahrzeug und Fahrzeug – Zentrale Kommunikation.

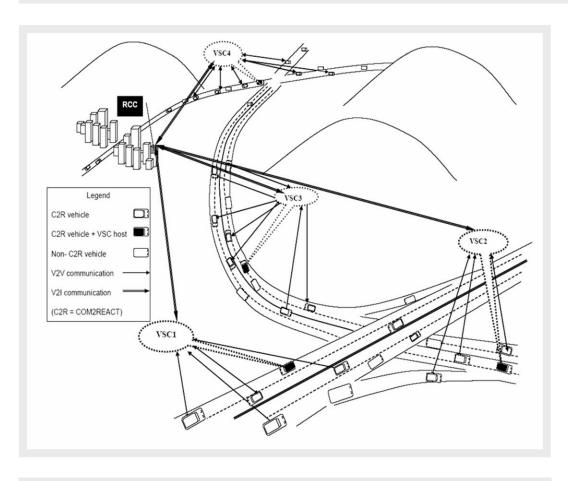


Das Gesamtsystem baut auf der im EU-Projekt REACT entwickelten Technologie auf und ergänzt diese um die lokale Steuerung von Fahrzeuggruppen durch eine virtuelle Unterzentrale. Dadurch soll eine deutliche Verbesserung des Daten- und Informationsflusses erreicht werden.

Ein weiterer wesentlicher Projektinhalt ist die Entwicklung von Anwendungen, durch die sowohl die Verkehrsqualität als auch die Verkehrssicherheit auf Straßennetzen mit und ohne infrastrukturseitige Sensorik erhöht werden.

Das COM2REACT System verfügt über insgesamt drei hierarchisch angeordnete Steuerungsebenen:

- Einzelfahrzeuge
- Virtuelle Unterzentrale
- Übergeordnete Steuerungsebene



Tätigkeit des Lehrstuhls

- Entwicklung von Komponenten zur Erhöhung der Verkehrssicherheit in den Bereichen
 - Kollisionswarnung
 - Unfallrisikoprognose.
- Messung und Kurzfristprognose der Umfeldbedingungen.
- Entwicklung eines Verkehrsmanagementkonzepts bei direkter Kommunikation zwischen der virtuellen Unterzentrale und der Infrastruktur.
- Evaluation des Gesamtsystems hinsichtlich des erzielbaren Sicherheitsgewinns.

Laufzeit

Januar 2005 bis Dezember 2007

Auftraggeber

6. Rahmenprogramm der EU

Ansprechpartner

Dipl.-Ing. Iris Fiedler Iris.Fiedler@vt.bv.tum.de

Tel.: 089-289-23827

Partner

Insgesamt 13 Partner aus 5 Ländern, u. a.



Ecole des Mines de Paris



Motorola Inc.



Navteq



PSA Peugeot Citroen



Telefonica S.A.



Transver GmbH München



